

NEUE (MUSIK)-MITTELSCHULE PROMENADE STEYR

Die NMS 1 Promenade Steyr ist eine multikulturelle Schule mit den Schwerpunkten Gesundheit und Beruf.

Seit der Entstehung ihres Schwerpunktes „Gesundheit und Beruf“ vor 15 Jahren wird intensiv in allen Bereichen der Gesundheitserziehung gearbeitet. So werden neben der laufenden Arbeit in allen Bereichen der Gesundheit immer wieder besondere Projekte durchgeführt, in die auch die Vereine der Stadt Steyr eingebunden sind. Weiters wird in den neu eingeführten Wahlpflichtfächern der Bereich Gesundheit durchgehend abgebildet beispielsweise in Experiment Küche, Sport, Kreativwerkstatt, Tanz, Theater usw.

Besonders intensiv wird an der psychosozialen Gesundheit der Kinder gearbeitet. Darum findet an dieser Schule soziales Lernen auf vielfältigste Weise statt, wie z.B. in einer eigens dafür vorgesehenen Pflichtstunde, in einer Ausbildung zu Peer-Mediatoren, im Theaterworkshop oder im Wahlpflichtfach „Abenteuer Natur“ etc.



Die Integration von Kindern mit besonderen Bedürfnissen ist dieser Schule seit vielen Jahren ein großes Anliegen. So wird beispielsweise den „gesunden“ Kindern durch einen Rollstuhltag die Erfahrung vermittelt, sich mit einem Rollstuhl im öffentlichen Raum zu bewegen, oder beim Frühstück im Dunkeln zu erfahren wie blinde Menschen die Umwelt erleben.

Ernährung und Bewegung sind wesentliche Bestandteile für die langfristige Sicherung von Gesundheit. In der NMS Promenade werden Theorie und Praxis in mehreren Fächern und den Wahlpflichtfächern ständig verknüpft. Besonders hervorzuheben sind der wöchentliche Obstkorb für die einzelnen Klassen und die intensive Auseinandersetzung mit Ernährung, die z.B. in verschiedenen selbstgeschriebenen Büchern Ausdruck findet, wie etwa das „Mampfbuch“ oder „Das multikulturelle Kochbuch“. Außerdem werden - neben möglichst vielen anderen Bewegungsangeboten - den Kindern täglich Turnsaalpausen angeboten oder die Pausen im Schulgarten verbracht.



Ein besonderes Projekt läuft seit dem heurigen Schuljahr. Es wurde in der ersten Klasse eine handyfreie Zone eingeführt. Das hat zu einer großen Entspannung in der Klasse geführt. Das Ergebnis ist, dass sich bereits andere Klassen angeschlossen haben und die Ausweitung auf die ganze Schule angedacht ist. Es ist den Lehrerinnen und Lehrern an der NMS Promenade äußerst wichtig, für die Kinder ein „Haus der Geborgenheit“ zu schaffen und ihnen das Wesentliche mitzugeben - nämlich „Wurzeln und Flügel“, damit sie ihr Leben selbstbestimmt und gesund gestalten können.

Weiterentwicklung

Die **Neue Mittelschule Promenade Steyr** wurde vor drei Jahren mit der Musik-NMS zusammengelegt. Der Schulleitung war die Ausweitung der Gesundheitsarbeit auf die ganze Schule ein besonderes Anliegen.

Ein Beitrag dazu war das Schulprojekt: „Auf der Flucht – Vielfalt als Chance“

Die Frage: *“Was würdest du mitnehmen?”* ist Ausgangspunkt für dieses klassenübergreifende Projekt im heurigen Schuljahr.

Ziel ist, Fakten zu klären und somit Vorurteile abzubauen und durch Perspektivenwechsel Empathie zu entwickeln. Im Workshop mit Young-Caritas wird in einem Planspiel eine mögliche Flucht gespielt und nachempfunden.

Die Begegnung mit Flüchtlingen beim gemeinsamen Kochen und beim Musizieren und Tanzen baut Ängste ab und erzeugt eine wohlthuende Vertrautheit.

Bei der Projektpräsentation „Syrien“ wird das Heimatland vieler Flüchtlinge vorgestellt. Am Programm stehen unter anderem eine Lesung mit syrischen Gedichten und syrischer Tanz. Dazu gibt es eine kleine Kostprobe von arabischen Speisen.



In den letzten drei Jahren hat sich die NMS Promenade in Steyr sehr intensiv der Einführung der „Bewegten Schule“ gewidmet. Dazu wurde die Schule innen und außen sowie strukturell umgestaltet. Es gibt nun im ganzen Schulhaus Bewegungs- und Ruhezeiten. Im Schulhof wurde die Parkfläche reduziert, die Spielfläche für die Schüler/innen vergrößert und ein Basketballplatz geschaffen. Die Unterrichts- bzw. Pausenzeiten wurden verändert, sodass nun eine lange große Pause mit vielen Möglichkeiten besteht.

Im Unterricht gibt es Bewegungssequenzen und die Anzahl der Turnstunden wurde auf ein Maximum ausgedehnt. Im Advent gab es den „Bewegten Adventskalender“, die neu gestaltete Bibliothek wird ebenfalls als Ruheraum genutzt. Neu etabliert wurde auch der Morgensport für besonders bewegungshungrige oder auch müde Kinder. Dieser findet von 7:30 - 7:45 unter Anleitung einer Lehrerin statt.





Im Bereich Ernährung beschäftigten wir uns mit dem Thema Zucker - der Film „Voll verzuckert“ stellte den Ausgangspunkt dar. Heuer wird besonders am Bewusstmachen des täglichen Zuckerkonsums gearbeitet. Wasser ist das Hauptgetränk, Getränke in den Automaten sind auf niedrigen Zuckergehalt geprüft (Sipcan). Unser Schulwart erklärte sich bereit, das Schulbuffet gesundheitsbezogener zu gestalten. Die Eltern wurden dabei genauso in die

Planungen einbezogen wie die Schüler/innen.

Soziales Lernen stellt einen wichtigen Fixpunkt im Schulleben dar. Die ersten bis dritten Klassen haben dazu eigene Stunden zur Verfügung, auch in Workshops werden Sozialkompetenzen und Konfliktlösungsmöglichkeiten vermittelt. Dieser Einsatz trägt bereits Früchte (Belobigung durch AMS Chef- Konfliktmanagement im November 2017).

In den letzten Jahren ist der Bereich Lehrer/innengesundheit besonders in den Fokus gerückt. Neben verschiedenen Angeboten der ÖGKK und der LKUF werden auch private Initiativen genutzt (z.B: seit zwei Jahren wöchentlich Qi Gong für Lehrer/innen).